UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vollständiges Marburger Gesangbuch

Luther, Martin

Marburg, 1750

LXXVI. 75. D. Erasmus Alberus. Frucht und Nutz der Auffahrt Jesu.

urn:nbn:de:hbz:466:1-51092

Visual Library

ist nicht ernst zum HErren :,: Dann er wird auch vor fleisch und blut Sein himmelreich versperren. Am glauben liegts, soll der seyn recht, So wird auch gwiß das leben schlecht Zu GOtt im himmel gerichtet, Allel. alleluja.

4. Solch himmelfahrt fäht in uns an, Bis wir den vatter finden:,: Und fliehen stets der welte bahn, Thun uns zu GOttes kindern: Die sehn hinauf, der vatter h'rab, An treu und lieb geht ihn'n nichts ab, Bis sie zusammen kommen, Allel. alleluja.

5. Dann wird der tag erst freudenreich, Wann uns GOtt zu ihm nehmen:,: Und seinem sohn wird machen gleich, Als wir dann jetzt bekennen. Da wird sich finden freud und muth In ewigkeit beym höchsten guth, GOtt woll, d wirs erleben, Allel. all

6. Ehr sey dem HErr JEsu Christ, Der uns ist gestorben:,: U wieder auferstanden Des vatters huld worben. Daß wir nicht in Adams s Umkommen und au sterben all, Sondern leben erben, Allel. all

LXXVI. 76.

D. Erasmus Alberus.

Frucht und Nutz der Auffa JEsu.

TUn freut euch Go tes kinder all, D HERR fährt auf m grossem schall, Lobsi get ihm, lobsinget ihm Lobsinget ihm mit he ler stimm.

2. Die engl und all him mels-heer Erzeigen Christo göttlich ehr Und jauchtzen mit frö lichem schall, Das thu die lieben engel all.

3. Daß unser heyland JEsu

JEsus Christ, Wahr'r GOttes söhn, mensch worden ist, Deß freuen sich die engel sehr, Und gönnen uns gern solche ehr.

4. Der HErr hat uns die stätt bereit, Da wir solln bleiben in ewigkeit: Lobsinget ihm, lobsinget ihm, Lobsinget ihm mit heller stimm.

5. Wir sind erben im himmelreich, Wir sind den lieben engeln gleich, Das sehn die lieben engel gern, Und dancken mit uns GOTT dem HErrn.

6. Es hat mit uns nun nimmer noth, Der satan, sünd und ewger tod, Allsamt zu schanden worden sind, Durch GOttes und Marien kind.

7. Den heilgen Geist sendt er herab, Auf daß er unsre hertzen lab, Und uns tröst durch das göttlich wort, Und uns behüt fürs teuffels mord.

8. Also baut er die Christenheit Zur ewgen freud und seligkeit, Allein der glaub an JEsum Christ Die recht erkänntniß GOttes ist.

9. Der heilig geist den glauben stärckt, Gedult und hoffnung in uns würckt, Erleucht und wacht die hertzen vest, Und uns in trübsal nicht verläst.

10. Was uns die göttlich majestät Am heilgen kreutz erworben hat, Das theilet aus der heilig geist, Darum er unser lehrer heißt.

11. Der vatter hat den sohn gesandt, Der sohn wird anders nicht erkannt, Dann durch den heilgen geist allein, Der muß die hertzen machen rein.

12. So

12. So manche schöne GOttes gab Bringt uns der heilig geist herab, Und uns fürm satan wohl bewahrt, Solchs schafft des Herren himmelfahrt.

13. So dancket nun dem lieben HErrn, Und lobet ihn von herzen gern, Lobsinget mit der engel chör, Daß man es in dem himmel hör.

14. GOTT vatter in der ewigkeit, Es sagt dir deine Christenheit Groß ehr und danck mit höchstem fleiß, Zu allen zeiten lob und preis.

15. HErr JEsu Christe, GOttes sohn, Gewaltig, herrlich, prächtig, schon, Es danckt dir deine Christenheit Von nun an bis in ewigkeit.

16. O heilger geist, du wahrer GOtt, Der du uns tröst in aller noth, Wir rühmen dich, wir loben dich, Und sag dir danck ewiglich.

LXXVII. 77.

Nicolaus Hermann.

Christi vollzogene Himmelfahrt aus Act. I.

Im Th. Erschienen ist d

1. Es vierzig tag n ostern warn, I Christus wolt gen h imel fahrn, B'schl sein jünger auf d berg, Vollendt ha sein amt und werck, ieluja.

2. Er sprach: all d erfüllet sind, Die m von mir geschrie findt In Propha und Mosis lahr, S schrifft er ihn ausle klar, Alleluja.

3. Also, sprach er, h müssen seyn, Daß Ch stus litt des todes pe Und musst wieder vo tod aufstehn, Du kreutz und tod in s reich gehn, Allel.

4. Im himmel ist m